

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Aktionärinnen und Aktionäre,

unser Unternehmen ist gut ins Geschäftsjahr 2010 gestartet – Loewe liegt im Rahmen seiner Planungen sowohl beim Umsatz als auch beim Ergebnis vor Zinsen und Steuern leicht über den entsprechenden Vorjahreswerten. Die Olympischen Winterspiele und der damit verbundene Start in das hochauflösende Fernsehen haben dem Markt positive Impulse gegeben. Allerdings spüren wir in einigen Teilen Europas nach wie vor auch die Auswirkungen der globalen Wirtschaftskrise.

Wie erwartet ist der Umsatz des Loewe Konzerns im Berichtszeitraum von 72,8 Mio. Euro moderat um 1 % auf 73,4 Mio. Euro gestiegen. Dabei war die Geschäftsentwicklung in den verschiedenen Märkten uneinheitlich. Während in Deutschland der Umsatz im ersten Quartal 2010 mit 42,2 Mio. Euro um 3 % leicht unter dem Vorjahreswert lag, verzeichnete der Export ein Umsatzwachstum um 7 % auf 31,2 Mio. Euro. Loewe hat es aufgrund der konsequenten Positionierung im Premiumsegment und seines attraktiven und individuellen Produktportfolios über einen langen Zeitraum verstanden, die Verkaufspreise nahezu stabil zu halten, obwohl die durchschnittlichen Marktpreise in Europa weiter stark nach unten tendierten. Um für das Unternehmen strategisch sinnvolle Preisprämien zu sichern und zusätzliche Kaufanreize für hochwertige Loewe Produkte zu schaffen, haben wir im ersten Quartal insbesondere im TV-Einstiegsbereich dieser Marktentwicklung Rechnung getragen. Dies war in unseren Planungen für das Geschäftsjahr 2010 auch so vorgesehen. Besonders positiv hat sich im Berichtszeitraum der Produktbereich Audio/DVD entwickelt. Durch die sehr erfolgreiche Markteinführung der neuen Audio-/Video-Anlage Mediacenters konnten die Erlöse im Vergleich zum Vorjahr auf 9,7 Mio. Euro nahezu verdoppelt werden. Mit der Einführung des Mediacenters sind wir unserem Ziel, Loewe zur bedeutendsten internationalen Premiummarke für Home Entertainment Systeme zu entwickeln, einen großen Schritt näher gekommen.

Bei einem moderaten Anstieg des Umsatz- und Produktionsvolumens erzielte Loewe im ersten Quartal 2010 ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von 0,8 Mio. Euro nach 0,7 Mio. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Trotz der planmäßigen Preisanpassungen im TV-Einstiegsbereich und des etwas niedrigeren Umsatzvolumens in Deutschland konnte Loewe in den ersten drei Monaten 2010 eine Bruttoergebnismarge von 24,8 % erzielen. Sie liegt damit nur 1,6 Prozentpunkte unter dem hohen Vorjahresniveau von 26,4 %. Zur Sicherung der Ertragslage haben insgesamt die wertorientierte Vermarktung und das weiterhin gute Produktmix beigetragen. Das Ergebnis wurde zudem durch den um 5 Prozentpunkte höheren Umsatzanteil der großformatigen LCD-TVs ab 37 Zoll am TV-Gesamtumsatz unterstützt. Er stieg im ersten Quartal 2010 auf 63 %.

Ganz aktuell bereiten wir intensiv die wichtigste Markteinführung des Jahres vor. Pünktlich zur Fußball-WM in Südafrika wird bereits in wenigen Wochen unsere neue Produktlinie Individual mit neuester LED-Hintergrundbeleuchtung im Markt eingeführt. Loewe Individual bietet Individualität in einzigartiger Form. Ob Farben, Materialien, Aufstelllösungen oder technische Ausstattung – Loewe Individual eröffnet dem Kunden mehr als eine Million unterschiedlicher Alternativen, sein persönliches TV-System zu konfigurieren. So ist jedes Individual Entertainment System nahezu ein Unikat. Darüber hinaus wird im laufenden Jahr die Produktoffensive mit der Einführung von großformatigen, hochauflösenden LCD-TVs mit LED-Hintergrundbeleuchtung konsequent fortgeführt.

Für das laufende Geschäftsjahr 2010 rechnet Loewe mit einem moderaten Umsatzwachstum. Loewe ist mit seinen innovativen Home Entertainment Lösungen sehr gut positioniert und wird im Jahr 2010 in Deutschland das hohe Umsatzniveau wieder erreichen und in den anderen europäischen Kernmärkten profitable Umsatzzuwächse im zweistelligen Bereich realisieren. Loewe steht als Premiummarke weiterhin für eine konsequente Ergebnisorientierung mit Kostendisziplin sowie wertorientierter Vermarktung und erwartet für das laufende Jahr ein EBIT auf Vorjahresniveau. Zudem ist das Unternehmen mit seiner sehr soliden Kapitalstruktur und den weitreichenden Finanzierungsvereinbarungen für die Zukunft bestens aufgestellt.

Mit freundlichen Grüßen



Frieder C. Löhner

Vorsitzender des Vorstands der Loewe AG